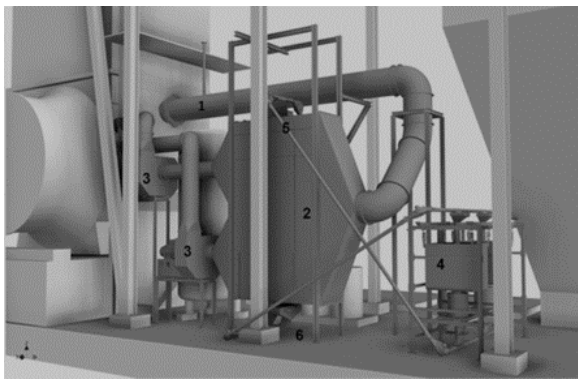


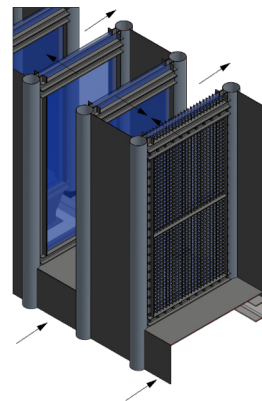
Maximale Reduktion von Emissionen durch das Wonderbed

In Zusammenarbeit mit der IEM Group entwickelt, verfügt Steinmüller Engineering über ein Verfahren zur deutlichen Minderung von Quecksilber-Emissionen.

Mit der Wonderbed-Technologie werden sehr geringe Emissionswerte von unter $5 \mu\text{g}/\text{m}^3$ erreicht. Nach dem Prinzip der Kreuzstrom-Filtration mit gekörnter bzw. granulierter Aktivkohle entsteht durch den regelmäßigen Umlauf ein interner Recyclingkreislauf. Dies ermöglicht eine lange Verweilzeit der Aktivkohle im Rauchgasstrom und gewährt einen optimalen Ausnutzungsgrad der eingesetzten Aktivkohle.

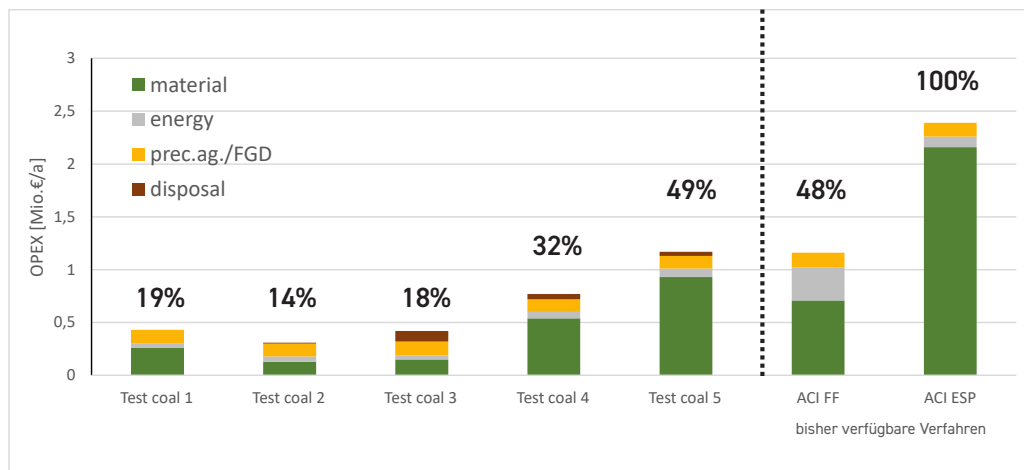


Anwendung Wonderbed



Konstruktion Wonderbed

Gegenüber klassischen Verfahren werden mithilfe der deutlich gesteigerten Verweilzeiten Ressourcen geschont und damit Betriebskosten gespart. **Dank dieser Einsparung von Aktivkohle amortisiert sich die Investition innerhalb von zwei bis drei Jahren!**



MACHEN SIE UNSERE ERFAHRUNG ZU IHREM VORTEIL!

KONTAKT

Dr. Dorian Rasche
Department Manager
Process Technologies



dorian.rasche@steinmueller.com
+49 (0) 2261 / 78950 - 413